

Medienmitteilung

Datum: 17. Januar 2025. Frei zum Abdruck, ca. 1'920 Zeichen

Thema: Thomann mit Spitzenplatzierung beim Arbeitgeber-Award

Rückfragen: Beda Rubatscher, Leitung Marketing/Qualität
Thomann Nutzfahrzeuge, CH-8716 Schmerikon
Telefon +41 55 286 21 90, beda.rubatscher@thomannag.com
www.thomann.swiss

Bildmaterial: Freude beim Thomann-Management

Thomann Nutzfahrzeuge:

Thomann – top platziert als Arbeitgeber

Am 16. Januar wurden im Lake Side in Zürich die 23. Swiss Arbeitgeber Awards verliehen. Thomann erreichte in der Grössenkatgorie 100-249 Mitarbeitende mit dem Rang 6 aus 15 prämierten Unternehmen eine Spitzenplatzierung.

Beim Swiss Arbeitgeber Award erfolgt die Bewertung ausschliesslich durch die Mitarbeitenden der teilnehmenden Unternehmen. Somit ist der Award auch die grösste Schweizer Mitarbeiterbefragung. Bei der Thomann Nutzfahrzeuge-Gruppe wurde ein Rücklauf von nicht weniger als 95% registriert. Total bewarben sich 149 Unternehmen für den Award, in der Grössenkatgorie 100-249 Mitarbeitende waren es 53.

Fortschritte bei allen Zielgrössen

Der Award arbeitet mit den drei Zielgrössen Commitment, Zufriedenheit und keine Resignation. Es ist hoch erfreulich, dass Thomann bei allen Zielgrössen über dem Benchmark liegt und sich die Bindung ans Unternehmen speziell positiv entwickelt hat. Thomann darf laut Auswertung auf 83% «echt zufriedene» Mitarbeitende zählen, die das Unternehmen jederzeit empfehlen würden. Den Hauptgrund dafür sieht das Management darin, dass grundlegende Werte wie Flexibilität, Freiheit und Selbstständigkeit schon sehr lange in konkrete Massnahmen umgesetzt werden.

So erlauben z. B. 40 Arbeitszeitmodelle den Mitarbeitenden die individuelle Balance zwischen Beruflichem und Privatem. Das einzigartige Lohn-/Ferienmodell PayAway® ermöglicht dem Beschäftigten die persönliche Wahl zwischen mehr Lohn und mehr Ferien. Thomann ist zudem überzeugter Ausbildner mit dem Status als «TOP Ausbildungsbetrieb» und ist auch Chancengeber für Quereinsteigende. Mit dem Programm #findiguät lebt man den Unternehmenswert «Wertschätzung» auf ebenso einfache wie wirkungsvolle Art: «Wir sagen einander sofort, wenn uns etwas positiv auffällt».

«Die Freude über die Top-Platzierung ist bei Management und Belegschaft gross», sagt Andrea Niggli. Bereits im Jahr 2022 erreichte man den Gewinn des

Innovationspreises, dies mit dem Projekt «New Work» für hohe Mitarbeiterzufriedenheit und Arbeitgeber-Attraktivität.

Bild, frei platzierbar, mit Legende: (Abbildung = Screen)



(v.l.) Marketingleiter Beda Rubatscher, Lagermitarbeiterin Anna Sigg und Gruppenleiter Andrea Niggli bejubeln den sechsten Rang.